Realschule plus • Ruth-Dany-Weg 2 • 56598 Rheinbrohl



29.04.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtige, liebe Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 und 10,

nach den langen Wochen der bundesweiten Schulschließungen aufgrund der Corona-Pandemie startet auch die Römerwall-Schule gemäß den Vorgaben der Landesregierung RLP am 04.05.2020 mit der Rückführung in den Präsenzunterricht für die Stufen 9 und 10.

Die vergangenen Wochen waren für uns alle eine Ausnahmezeit. Sowohl Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, als auch ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, haben sich/habt euch mit uns gemeinsam auf eine völlig neue Art der Beschulung einstellen müssen.

Nach den Rückmeldungen der Lehrkräfte zu urteilen, ist dies dank entsprechender digitaler Möglichkeiten sowie mit viel Willenskraft und hervorragendem Engagement aller Beteiligten auch größtenteils gelungen.

Dennoch fehlt der persönliche Kontakt zwischen Lehrern und Schülern. Zudem sinkt vielleicht auch langsam die tägliche Motivation, sich dieser außergewöhnlichen Situation in schulischer Hinsicht zu stellen. Gerade den Eltern und Schülern, die kommenden Montag nicht zurückkehren, möchten wir hier Mut zusprechen und sagen: "Weiter so, bleibt dran!"

Mit der vorsichtigen schrittweisen Öffnung unserer Schule soll dieser persönliche Austausch und Kontakt nun wieder ermöglicht werden. Damit sind aber auch sicher einige Fragen und möglicherweise Unsicherheiten seitens Elternund Schülerschaft verbunden, die ich im Folgenden versuchen möchte zu beantworten beziehungsweise auszuräumen.



## Realschule plus

Ganztagsschule (freiwillig)

Ruth-Dany-Weg 2 56598 Rheinbrohl Telefon (0 26 35) 95 01-0 Telefax (0 26 35) 95 01-10 Internet: www.roemerwallschule.de E-Mail: info@roemerwallschule.de Eines hat für uns oberste Priorität – der Gesundheitsschutz aller am Schulleben Beteiligten. Deshalb gibt es ab dem 04.05.2020 eine Reihe von Regeln, deren Beachtung unbedingt notwendig ist, um das Infektionsrisiko möglichst gering zu halten.

Vorab: Bei entsprechenden Krankheitsanzeichen bitten wir darum auf jeden Fall zu Hause zu bleiben und die Schule entsprechend zu informieren.

- 1. Während des gesamten Schultages gilt die Abstandsregel von mindestens 1, 5 Meter.
- 2. Alle Schülerinnen und Schüler haben Masken dabei. Diese Masken müssen in den Bussen und während der Pausen getragen werden. Im Unterricht besteht keine Maskenpflicht. Jede Lehrkraft hat jedoch die Befugnis für den eigenen Unterricht zum Selbstschutz das Tragen von Masken anzuordnen. Dieser Anordnung ist Folge zu leisten.
- 3. Die Schulbusse fahren ab kommenden Montag nach regulärem Fahrplan. Hier weisen wir darauf hin, dass die Abstandsregel während der Schulfahrt eingehalten werden muss. Der Unterricht beginnt um 8.00 und endet um 13.00 Uhr. Ab 7.30 Uhr sind die Unterrichtsräume geöffnet. Alle Schülerinnen und Schüler halten sich bitte nicht auf dem Schulhof auf, sondern begeben sich unverzüglich in ihre Unterrichtsräume. Sollten Sie Ihr Kind in die Schule fahren oder bringen, betreten Sie bitte nicht das Schulgelände bzw. -gebäude. Eine gute Händehygiene ist unerlässlich. Jeder Schüler/jede Schülerin wäscht sich bitte entsprechend den Vorgaben nach Betreten des Unterrichtsraumes mehrmals täglich gründlich die Hände. Weiterhin ist das regelmäßige Stoßlüften der Unterrichtsräume zu Beginn und gegen Ende der Unterrichtseinheiten notwendig. Die Lehrkräfte werden alle wichtigen Hygieneregeln mit den Gruppen besprechen.
- 4. Es gibt ein Raum- und Wegekonzept. Das bedeutet, dass allen Lerngruppen feste Räume zugeteilt sind. Diese können andere Räume als die regulären Klassenräume sein. Unser Hausmeister schließt am Montagmorgen die alten Klassenräume auf, damit Lernmaterialien und persönliche Gegenstände geholt werden können. Danach bleiben diese verschlossen. Im Eingangsbereich hängt ein entsprechender Raum-Plan zur Orientierung. Überall sind zusätzlich Schilder und Hinweise im Schulgebäude angebracht. Manche Gebäudeteile (z. B. der Neubau, die Fach- und Computerräume) sind gesperrt. Die benutzten Räume werden entsprechend dem *Hygieneplan Corona für die Schulen in Rheinland-Pfalz* täglich nach Schulschluss intensiv gereinigt und desinfiziert. Ein Raumwechsel ist daher nicht möglich!

- 5. Alle Klassen sind in zwei Lerngruppen unterteilt, die im wöchentlichen Wechsel unterrichtet werden. Am kommenden Montag beginnt die erste Lerngruppe. Die Klassenleitungen teilen zeitnah mit, welche Schülerinnen und Schüler dazu gehören. Die zweite Lerngruppe beginnt dann ab 11.05.2020 mit dem Präsenzunterricht, während die erste Lerngruppe zuhause arbeitet. Alle Klassen- und Fachlehrer werden bezüglich der Unterrichtsinhalte und Verfahrensweisen noch entsprechend informieren.
- 6. Für alle Klassen wurden neue Stundenpläne erstellt, die sich folgendermaßen von den bestehenden Plänen unterscheiden:
- fünf Unterrichtsstunden a 60 Minuten
- mehrere Pausen zwischen der zweiten und fünften Stunde
- Aufstockung der Hauptfächer
- Kürzung der WPF- und Religionsstunden auf jeweils eine
- kein Sport-, Musik- und Kunstunterricht
- kein schuleigenes WPF-Fach (GePoLi usw.)

In den Unterrichtsräumen steht ein Tisch in vorgeschriebenem Abstand pro Schüler bereit. Partner- und Gruppenarbeiten finden nicht statt.

- 7. Der Gong bleibt ausgeschaltet. Toilettengänge sollen sich möglichst auf die Pausen beschränken. Vor den Sanitäranlagen stehen dann Aufsichten, die immer nur einen Schüler/eine Schülerin hineinlassen. Auch hier findet eine tägliche intensive Reinigung und Desinfektion statt. In den Pausen, die versetzt angelegt sind, befinden sich jeweils zwei Lerngruppen für 15 Minuten auf dem Pausenhof. Auch hier gelten Abstandsregel und Maskenpflicht! Essens- und Trinkzeiten werden bitte mit den Lehrkräften vereinbart. Sie sollen nicht in den Pausen stattfinden.
- 8. Am Ende des Schultages werden die Schüler ab 13.00 Uhr einzeln entlassen und verlassen bitte zügig das Schulgelände. An der Bushaltestelle ist bitte ausreichend Abstand zu halten.
- 9. Bei Schülerinnen und Schülern, die sich nicht an die geltenden Regeln halten, liegt ein Verstoß gegen die Ordnung in der Schule gemäß § 95 ff ÜSCHO vor. Beim ersten Verstoß wird als erzieherische Maßnahme eine Ermahnung ausgesprochen. Wird dieser nicht Folge geleistet, kann eine Untersagung der Teilnahme am Unterricht oder sogar ein Ausschluss von der Schule auf Zeit

erfolgen. Diese Maßnahmen können auch vorläufig durch die Schulleiterin ausgesprochen werden.

Wir sind aber guter Dinge, dass solche Ordnungsmaßnahmen gar nicht zum Einsatz kommen müssen, wenn sich alle in respektvollem Miteinander zum gegenseitigen Schutz an die Regeln halten.

Sie machen aber auch deutlich, dass ein Großteil des gewohnten Schullebens unter den momentanen Umständen nicht stattfinden kann.

Auch der diesjährige Abschluss der Klassen 9a sowie 10c/10d wird ein anderer sein. Zu den entsprechenden schulrechtlichen Fragestellungen diesbezüglich wie Leistungsbewertung, Versetzung u. ä. folgen in Kürze weitere Informationen für Sie/euch.

Es kommt ab nächsten Montag darauf an, dass wir alle das Beste aus der Situation machen.

Hier seid vor allem auch ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, gefragt, da ihr mit eurem verantwortungsbewussten Handeln wesentlich dazu beitragt, dass Unterricht in dieser Ausnahmezeit gut gelingen kann.

Wir freuen uns ab Montag auf euch!

Für das Team der Römerwall-Schule

Schulleiterin